

## **Zwischenabschluss per 30. Juni 2015**

### **Unternehmensbericht**

Bericht des Verwaltungsrates	2
Informationen für den Investor	5

### **Zwischenabschluss per 30. Juni 2015**

Konsolidierte Bilanz	6
Konsolidierte Erfolgsrechnung	8
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung	9
Konsolidierte Geldflussrechnung	10
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	11
Konsolidierte Segmentinformationen	12
Anhang zum Zwischenabschluss	13

## **Bericht des Verwaltungsrates zum Zwischenabschluss per 30. Juni 2015**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Phoenix Mecano, der Spezialist für Gehäusetechnik und Industriekomponenten, erzielte im ersten Halbjahr 2015 eine positive Geschäftsentwicklung, die vor allem im zweiten Quartal deutlich an Dynamik zulegen konnte. Dabei zeigte sich das Marktumfeld in weiten Teilen herausfordernd. Die massiven Wechselkursverschiebungen der Währungspaare US\$/€ und CHF/€ stellten die weltweit tätige Gruppe vor erhebliche Herausforderungen. Hinzu kamen schwierige Marktbedingungen in Russland, der Schweiz, Brasilien und China. Letztere konnten jedoch aufgrund von Marktanteilsgewinnen, insbesondere in der Sparte Mechanische Komponenten, sogar überkompensiert werden. Die Erschließung neuer Absatzmärkte für die ehemalige Solarsparte ELCOM/EMS befindet sich weitgehend auf Kurs, verursacht 2015 aber noch, wie geplant, erhebliche Kosten.

Der konsolidierte Bruttoumsatz stieg im ersten Halbjahr 2015 um 10% von €256 Mio. auf €282 Mio. Positive Währungseffekte trugen 6,1% zu dieser Entwicklung bei. Unter Ausklammerung der Effekte aus Veränderungen im Konsolidierungskreis betrug das Wachstum 9,4%. Der Nettoumsatz belief sich auf €279 Mio. (Vorjahr €254 Mio). Noch dynamischer entwickelte sich der Auftragseingang. Er stieg um 17,5% von €255 Mio. auf €300 Mio., entsprechend einer Book-to-bill Ratio von 106%. Wir erwarten daher in den kommenden Monaten weiterhin eine positive Entwicklung des Bruttoumsatzes.

Der betriebliche Cashflow (EBITDA) stieg um 1,1% von €28,7 Mio. auf €29 Mio. Das Betriebsergebnis (EBIT) reduzierte sich um 5,3% von €17,4 Mio. auf €16,5 Mio. Darin enthalten sind Amortisationen akquisitionsbedingt gebildeter immaterieller Vermögensgegenstände in Höhe von €3,1 Mio. (Vorjahr €2,6 Mio.) Betrachtet man nur das zweite Quartal 2015 im Vorjahresvergleich, so nahm das Betriebsergebnis um 39% zu. Allerdings führten im Vorjahresquartal erhöhte Kosten aus Patentstreitigkeiten und Abwertungen auf Vorratsbeständen wegen kundenseitig verursachter Projektverzögerungen zu Belastungen des Resultates.

Das Periodenergebnis nach Steuern lag mit €10,1 Mio. um 11,4% unter Vorjahr (€11,4 Mio.). Darin enthalten ist die bereits mit den Resultaten des ersten Quartals kommunizierte, nicht cash- oder eigenkapitalrelevante Belastung des Periodenergebnisses von rund €2,6 Mio. Durch die Aufhebung der Frankenuntergrenze im Januar wurden damals Abwertungen der Eurobestände von in CHF bilanzierenden Gruppengesellschaften verursacht. Die Steuerquote im Berichtszeitraum betrug 28,4% nach 30,6% im Vorjahr.

Die Nettoverschuldung erhöhte sich aufgrund der wachstumsbedingten Bilanzausweitung sowie der im zweiten Quartal geleisteten Dividendenzahlung auf €34,3 Mio. (Vorjahr: €20,1 Mio.). Damit hat die

Gruppe in Verbindung mit der weiterhin hohen Eigenkapitalquote von über 60% genügend Spielraum für die weitere strategische Entwicklung.

### **Entwicklung der Sparten**

Die Sparte **Gehäusetechnik** erhöhte den Bruttoumsatz um 4,4%. Gleichzeitig verminderte sich die Betriebsergebnismarge von 15,3% auf 12,3%. Negativ entwickelten sich die Geschäfte vor allem währungsbedingt in der Schweiz und Russland. In der Sektorbetrachtung litt das weltweit durch Preiszerfall belastete Öl&Gas-Geschäft, insbesondere in den Zielmärkten USA und Singapur. Eine Reihe von aktuellen Neuprojekten dürfte in diesem Sektor jedoch ein teilweises Aufholen des Rückstandes im zweiten Halbjahr ermöglichen. Die Optimierungsmassnahmen im Bereich Folientastaturen beginnen ebenfalls zu greifen. Allerdings bleibt das Industrieumfeld aufgrund verschlechterter Makrokonjunkturbedingungen (z. B. China, Brasilien) weiterhin herausfordernd.

Die Sparte **Mechanische Komponenten** konnte den Bruttoumsatz um erfreuliche 14,5% steigern. Das Betriebsergebnis erhöhte sich überproportional um 25,4%, die Marge lag bei 7,8% nach 7,1% im Vorjahr. Haupttreiber dieser dynamischen Entwicklung ist das Geschäft mit elektrischen Antrieben für motorisch verstellbare Komfort- und Pflegemöbel. Die steigende Nachfrage in China und USA sowie Marktanteilsgewinne durch Akquisition neuer Grosskunden ermöglichten einen erheblichen Schritt nach vorn. Hingegen entwickelten sich die Märkte in Europa und Japan stagnierend. Im Industriesegment (Bereich Rose&Krieger) verzeichnete die Gruppe aufgrund herausfordernder Konjunkturbedingungen insgesamt eine Seitwärtsbewegung. Positiv verlief die Entwicklung in Indien und China, insbesondere in der Schweiz waren die Marktbedingungen aufgrund des Frankenschocks schwierig.

Die Sparte **ELCOM/EMS** verzeichnete beim Bruttoumsatz eine Steigerung um 8,7% auf €56,5 Mio. Das Betriebsergebnis belief sich auf €-3,3 Mio. (Vorjahr €-2,1 Mio.). In dieser Sparte, die zur Zeit aufgrund des Ausstiegs aus dem Solargeschäft auf neue Marktsegmente ausgerichtet wird, fielen erhebliche Aufwendungen für die Entwicklung neuer Produkte und den Aufbau neuer Vertriebskanäle an. Weiterhin belasteten ein inzwischen beigelegter Streik in einem tunesischen Werk sowie erhöhte Lohnkosten in den südchinesischen Produktionsstätten das Ergebnis. Phoenix Mecano rechnet auch im zweiten Halbjahr weiterhin mit negativen Resultaten dieser Sparte. Am Ziel eines ausgeglichenen Betriebsergebnisses in 2016 wird festgehalten. Erfreulich entwickelten sich bei ELCOM/EMS die Auftragseingänge für langfristige Projekte in der Hochspannungsgleichstromübertragungstechnik (HVDC) sowie im Produktbereich Federkontakte für elektronische Prüfungen und hochwertige Kontaktierungen.

### **Ausblick**

Die weltweiten konjunkturellen Rahmenbedingungen für Industriekomponenten haben sich im Verlaufe des Jahres leicht eingetrübt. Schwellenländer wie China und Brasilien erfüllen die Rolle der Konjunkturlokomotiven nicht mehr, und Europa kämpft trotz währungsbedingt gestiegener Wettbewerbs-

fähigkeit weiterhin mit den Auswirkungen der Staatsschuldenkrise. Der tiefe Ölpreis dämpft zudem auch in USA, trotz insgesamt leicht positiver Konjunkturdaten, die Investitionsbereitschaft vieler Industriekunden. Dennoch erwarten wir im Industriesegment aufgrund der getätigten Produktneuentwicklungen und der Investitionen in Produktions- und Vertriebskapazitäten für das zweite Halbjahr ein leichtes Wachstum. Noch erfreulicher zeigt sich das Umfeld für unseren grössten Produktbereich, den elektrischen Antriebslösungen für die Komfortmöbel- und Pflegeindustrie (DewertOkin, Sparte Mechanische Komponenten). Trotz der weiterhin hohen Investitionen für die Neuausrichtung von EL-COM/EMS erscheint daher, sofern keine aussergewöhnlichen Ereignisse eintreten, ein Betriebsergebnis im Bereich des Vorjahres in der Grössenordnung von €30 Mio., möglich. Mit dem Abschluss der Neuausrichtung dieser Sparte in 2016 wird Phoenix Mecano, unter der Voraussetzung einigermaßen stabiler Konjunkturbedingungen, das Gruppenergebnis signifikant steigern können.

Mit freundlichen Grüssen

Ulrich Hocker  
Präsident des Verwaltungsrates

Benedikt Goldkamp  
Delegierter des Verwaltungsrates/CEO

## Informationen für den Investor

Die Inhaberaktien der Phoenix Mecano AG sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

### Ticker-Symbole

Valoren-Nr.	Inh. 218781
Reuters	PM.S
Bloomberg	PM SW Equity
Telekurs/Telerate	PM
ISIN	CH0002187810

### Aktienkennziffern

		<b>30.06.2015</b>	<b>30.06.2014</b>
Aktienkapital (Inhaberaktien à nominal CHF 1.00)	Anzahl	960'500	978'000
Dividendenberechtigt (per Stichtag)	Anzahl	960'406	959'370
Dividendenberechtigt (Durchschnitt)	Anzahl	960'232	958'787
Betriebsergebnis pro Aktie	EUR	17.2	18.1
Periodenergebnis pro Aktie	EUR	10.4	12.0
Eigenkapital (inkl. Minderheitsanteile) pro Aktie	EUR	265.9	266.2

### Weitere Auskünfte für Investoren

Benedikt Goldkamp, CEO  
Phoenix Mecano Management AG  
Lindenstrasse 23, CH-8302 Kloten  
Telefon +41/43/2554255  
Telefax +41/43/2554256  
info@phoenix-mecano.com  
www@phoenix-mecano.com

## Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)

### Aktiven

(in Mio. EUR)	30.06.2015	31.12.2014
<b>Anlagevermögen</b>		
Geschäfts- und Firmenwerte	21.9	20.8
Sonstige immaterielle Anlagen	26.4	28.2
Renditeliegenschaften	0.9	0.9
Sachanlagen	120.0	115.2
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	4.4	1.3
Sonstige Finanzanlagen	0.5	0.4
Latente Steueraktiven	4.7	4.5
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>178.8</b>	<b>171.3</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Vorräte	125.2	117.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	80.3	62.2
Derivative Finanzinstrumente	0.1	0.1
Ertragsteuerforderungen	5.6	3.9
Sonstige Forderungen	8.6	8.3
Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.3	4.7
Flüssige Mittel	37.8	44.2
Aktive Rechnungsabrenzungen	2.8	1.4
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>264.7</b>	<b>242.7</b>
<b>Summe Aktiven</b>	<b>443.5</b>	<b>414.0</b>

**Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)**

<b>Passiven</b> <b>(in Mio. EUR)</b>	<b>30.06.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital	0.6	0.6
Eigene Aktien	0.0	-0.6
Gewinnreserven	254.2	258.7
Gewinne / Verluste aus IAS 39	0.1	0.1
Umrechnungsdifferenzen	11.8	6.8
<b>Aktionären der Muttergesellschaft</b>		
<b>zurechenbares Eigenkapital</b>	<b>266.7</b>	<b>265.6</b>
Minderheitsanteile	1.8	1.9
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>268.5</b>	<b>267.5</b>
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Finanzleasing	0.1	0.1
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	29.2	24.1
Langfristige Rückstellungen	4.2	4.0
Langfristige Vorsorgeverpflichtungen	13.2	11.8
Latente Steuerpassiven	7.0	6.8
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>53.7</b>	<b>46.8</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.9	28.7
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	47.0	37.2
Derivative Finanzinstrumente	0.3	0.6
Kurzfristige Rückstellungen	7.6	11.0
Kurzfristige Vorsorgeverpflichtungen	0.2	0.3
Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.1	2.6
Sonstige Verbindlichkeiten	25.9	17.0
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.3	2.3
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>121.3</b>	<b>99.7</b>
<b>Summe Fremdkapital</b>	<b>175.0</b>	<b>146.5</b>
<b>Summe Passiven</b>	<b>443.5</b>	<b>414.0</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>279.0</b>	<b>253.6</b>
Bestandesänderungen	-1.5	-2.0
Aktivierete Eigenleistungen	0.6	0.6
Sonstiger betrieblicher Ertrag	1.7	1.6
Materialaufwand	-128.2	-110.0
Personalaufwand	-88.2	-81.4
Amortisation immaterielle Anlagen	-3.9	-3.3
Abschreibungen Sachanlagen	-8.6	-7.9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-34.4	-33.8
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)</b>	<b>16.5</b>	<b>17.4</b>
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0.0	0.0
Finanzerträge	3.0	1.7
Finanzaufwendungen	-5.4	-2.7
Finanzergebnis	-2.4	-1.0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>14.1</b>	<b>16.4</b>
Ertragsteuern	-4.0	-5.0
<b>Periodenergebnis</b>	<b>10.1</b>	<b>11.4</b>
vom Periodenergebnis entfallen auf		
Aktionäre der Muttergesellschaft	10.1	11.5
Minderheitsgesellschafter	0.0	-0.1
<b>Ergebnis pro Aktie</b>		
Ergebnis pro Aktie - unverwässert (in EUR)	10.4	12.0
Ergebnis pro Aktie - verwässert (in EUR)	10.4	12.0

## Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014
<b>Periodenergebnis</b>	<b>10.1</b>	<b>11.4</b>
<b>Sonstiges Ergebnis mit zukünftiger ergebniswirksamer Umgliederung</b>		
Marktwertschwankungen Finanzaktiven	0.0	0.1
Realisierte Ergebnisse Finanzaktiven	0.0	0.0
Umrechnungsdifferenzen	5.1	0.6
Latente Steuern	0.0	0.0
<b>Sonstiges Ergebnis ohne zukünftige ergebniswirksame Umgliederung</b>		
Neubewertung von Vorsorgeverpflichtungen	-0.5	-0.8
Latente Steuern	0.1	0.2
<b>Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)</b>	<b>4.7</b>	<b>0.1</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>14.8</b>	<b>11.5</b>
vom Gesamtergebnis entfallen auf		
Aktionäre der Muttergesellschaft	14.7	11.5
Minderheitsgesellschafter	0.1	0.0

**Konsolidierte Geldflussrechnung (ungeprüft)**

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014
Periodenergebnis	10.1	11.4
Ertragssteuern	4.0	5.0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>14.1</b>	<b>16.4</b>
Amortisation immaterielle Anlagen	3.9	3.3
Abschreibungen Sachanlagen	8.6	7.9
Verluste / (Gewinne) Abgang immaterielle Anlagen und Sachanlagen	-0.1	0.0
Abwertungsverluste / (Wertaufholungen) immaterielle Anlagen und Sachanlagen	0.0	0.0
Verluste und Wertberichtigungen auf Vorräte	0.9	2.8
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0.0	0.0
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen / (Erträge)	1.6	0.5
(Ab-) / Zunahme langfristige Rückstellungen	0.2	0.4
Nettozinsaufwand / (-ertrag)	0.5	0.6
Bezahlte Zinsen	-0.6	-0.5
Bezahlte Ertragsteuern	-6.1	-4.1
<b>Geldfluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>23.0</b>	<b>27.3</b>
(Zu-) / Abnahme Vorräte	-5.9	-7.4
(Zu-) / Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-15.7	-9.1
(Zu-) / Abnahme sonstige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	-1.3	-1.7
(Ab-) / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.7	1.3
(Ab-) / Zunahme kurzfristige Rückstellungen	-3.8	-2.1
(Ab-) / Zunahme sonstige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	5.3	4.6
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>7.3</b>	<b>12.9</b>
<b>Investitionen</b>		
Immaterielle Anlagen	-1.3	-1.0
Sachanlagen	-10.7	-11.4
Finanzanlagen	-3.1	-0.9
Wertpapiere des Umlaufvermögens	0.0	0.0
Zugang von Gruppengesellschaften	0.0	-14.4
<b>Desinvestitionen</b>		
Immaterielle Anlagen	0.0	0.0
Sachanlagen	0.2	0.6
Finanzanlagen	0.0	0.0
Wertpapiere des Umlaufvermögens	0.2	2.5
Erhaltene Zinsen	0.3	0.4
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.4</b>	<b>-24.2</b>
Gewinnausschüttungen (inkl. Minderheitsanteile)	-11.0	-9.4
Veränderung von Anteilen Minderheitsgesellschafter	0.0	1.0
Kapitalerhöhung durch Minderheitsgesellschafter	0.0	0.1
Kauf Eigene Aktien	0.0	0.0
Verkauf Eigene Aktien	0.4	0.7
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	15.7	16.1
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten	-5.7	-17.1
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-0.6</b>	<b>-8.6</b>
Umrechnungsdifferenzen Flüssige Mittel	1.3	0.1
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-6.4</b>	<b>-19.8</b>
Stand Flüssige Mittel per 1. Januar	44.2	60.4
Stand Flüssige Mittel per 30. Juni	37.8	40.6
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-6.4</b>	<b>-19.8</b>

**Konsolidierter Eigenkapitalnachweis (ungeprüft)**

(in Mio. EUR)	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Gewinne/ (Verluste) Finanz- aktiven aus IAS 39	Umrech- nungs- differenzen	Aktionären der Mutter- gesellschaft zurechenbares Eigenkapital	Minder- heits- anteile	Summe Eigen- kapital
<b>Stand 31.12.2013</b>	<b>0.6</b>	<b>-7.8</b>	<b>259.4</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>252.3</b>	<b>1.9</b>	<b>254.2</b>
<b>Sonstiges Ergebnis mit zukünftiger ergebniswirksamer Umgliederung</b>								
Marktwertschwankungen Finanzaktiven				0.1		0.1		0.1
Realisierte Ergebnisse Finanzaktiven						0.0		0.0
Umrechnungsdifferenzen					0.5	0.5	0.1	0.6
Erfolgsneutrale latente Steuern						0.0		0.0
<b>Sonstiges Ergebnis ohne zukünftige ergebniswirksame Umgliederung</b>								
Neubewertung von Vorsorgeverpflichtungen			-0.8			-0.8		-0.8
Latente Steuern			0.2			0.2		0.2
<b>Total sonstiges Ergebnis (nach Steuern)</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.6</b>	<b>0.1</b>	<b>0.5</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>0.1</b>
<b>Periodenergebnis</b>			<b>11.5</b>			<b>11.5</b>	<b>-0.1</b>	<b>11.4</b>
<b>Total Gesamtergebnis</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>10.9</b>	<b>0.1</b>	<b>0.5</b>	<b>11.5</b>	<b>0.0</b>	<b>11.5</b>
Veränderung von Minderheitsanteilen			0.3			0.3	0.7	1.0
Kapitalerhöhung						0.0	0.1	0.1
Veränderung eigene Aktien		0.6	0.1			0.7		0.7
Gewinnausschüttung			-11.8			-11.8	-0.3	-12.1
<b>Total Eigenkapital-Transaktionen mit Eigentümern</b>	<b>0.0</b>	<b>0.6</b>	<b>-11.4</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-10.8</b>	<b>0.5</b>	<b>-10.3</b>
<b>Stand 30.06.2014</b>	<b>0.6</b>	<b>-7.2</b>	<b>258.9</b>	<b>0.1</b>	<b>0.6</b>	<b>253.0</b>	<b>2.4</b>	<b>255.4</b>
<b>Stand 31.12.2014</b>	<b>0.6</b>	<b>-0.6</b>	<b>258.7</b>	<b>0.1</b>	<b>6.8</b>	<b>265.6</b>	<b>1.9</b>	<b>267.5</b>
<b>Sonstiges Ergebnis mit zukünftiger ergebniswirksamer Umgliederung</b>								
Marktwertschwankungen Finanzaktiven						0.0		0.0
Realisierte Ergebnisse Finanzaktiven						0.0		0.0
Umrechnungsdifferenzen					5.0	5.0	0.1	5.1
Erfolgsneutrale latente Steuern						0.0		0.0
<b>Sonstiges Ergebnis ohne zukünftige ergebniswirksame Umgliederung</b>								
Neubewertung von Vorsorgeverpflichtungen			-0.5			-0.5		-0.5
Latente Steuern			0.1			0.1		0.1
<b>Total sonstiges Ergebnis (nach Steuern)</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.4</b>	<b>0.0</b>	<b>5.0</b>	<b>4.6</b>	<b>0.1</b>	<b>4.7</b>
<b>Periodenergebnis</b>			<b>10.1</b>			<b>10.1</b>	<b>0.0</b>	<b>10.1</b>
<b>Total Gesamtergebnis</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>9.7</b>	<b>0.0</b>	<b>5.0</b>	<b>14.7</b>	<b>0.1</b>	<b>14.8</b>
Veränderung eigene Aktien		0.6	-0.2			0.4		0.4
Gewinnausschüttung			-14.0			-14.0	-0.2	-14.2
<b>Total Eigenkapital-Transaktionen mit Eigentümern</b>	<b>0.0</b>	<b>0.6</b>	<b>-14.2</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-13.6</b>	<b>-0.2</b>	<b>-13.8</b>
<b>Stand 30.06.2015</b>	<b>0.6</b>	<b>0.0</b>	<b>254.2</b>	<b>0.1</b>	<b>11.8</b>	<b>266.7</b>	<b>1.8</b>	<b>268.5</b>

**Konsolidierte Segmentinformationen (ungeprüft)**nach Sparten  
(in Mio. EUR)

	Gehäusetechnik		Mechanische Komponenten		ELCOM/EMS		Total Segmente		Überleitungsstellen*		Total Gruppe	
	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014	1. Sem. 2015	1. Sem. 2014
<b>Bruttoumsatz mit Dritten</b>	<b>89.0</b>	<b>85.2</b>	<b>136.1</b>	<b>118.9</b>	<b>56.5</b>	<b>52.0</b>	<b>281.6</b>	<b>256.1</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>281.6</b>	<b>256.1</b>
Bruttoumsatz zwischen Sparten	0.1	0.1	0.0	0.0	2.3	2.1	2.4	2.2	-2.4	-2.2	0.0	0.0
Erlösminderungen											-2.6	-2.5
<b>Umsatzerlöse</b>											<b>279.0</b>	<b>253.6</b>
Amortisation immaterielle Anlagen und Abschreibungen Sachanlagen	-3.0	-3.0	-4.7	-4.3	-4.4	-3.7	-12.1	-11.0	-0.4	-0.2	-12.5	-11.2
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)</b>	<b>10.9</b>	<b>13.0</b>	<b>10.7</b>	<b>8.5</b>	<b>-3.3</b>	<b>-2.1</b>	<b>18.3</b>	<b>19.4</b>	<b>-1.8</b>	<b>-2.0</b>	<b>16.5</b>	<b>17.4</b>
Finanzergebnis											-2.4	-1.0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>											<b>14.1</b>	<b>16.4</b>
Ertragsteuern											-4.0	-5.0
<b>Periodenergebnis</b>											<b>10.1</b>	<b>11.4</b>
Segmentaktiven	94.9	86.2	175.9	158.3	107.6	101.8	378.4	346.3			378.4	346.3
Flüssige Mittel									37.8	40.6	37.8	40.6
Sonstiges Vermögen									27.3	21.0	27.3	21.0
<b>Summe Aktiven</b>	<b>94.9</b>	<b>86.2</b>	<b>175.9</b>	<b>158.3</b>	<b>107.6</b>	<b>101.8</b>	<b>378.4</b>	<b>346.3</b>	<b>65.1</b>	<b>61.6</b>	<b>443.5</b>	<b>407.9</b>
Segmentverbindlichkeiten	25.9	21.4	37.9	32.1	15.7	14.6	79.5	68.1			79.5	68.1
Verzinsliches Fremdkapital									76.3	65.5	76.3	65.5
Sonstige Schulden									19.2	18.9	19.2	18.9
<b>Summe Fremdkapital</b>	<b>25.9</b>	<b>21.4</b>	<b>37.9</b>	<b>32.1</b>	<b>15.7</b>	<b>14.6</b>	<b>79.5</b>	<b>68.1</b>	<b>95.5</b>	<b>84.4</b>	<b>175.0</b>	<b>152.5</b>
<b>Nettovermögen</b>	<b>69.0</b>	<b>64.8</b>	<b>138.0</b>	<b>126.2</b>	<b>91.9</b>	<b>87.2</b>	<b>298.9</b>	<b>278.2</b>	<b>-30.4</b>	<b>-22.8</b>	<b>268.5</b>	<b>255.4</b>

\*Unter Überleitungsstellen werden zentrale Management- und Finanzfunktionen geführt, welche nicht den Sparten zugeordnet werden können.

## **Anhang zum Zwischenabschluss per 30. Juni 2015**

### **Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze**

#### Grundlagen des Zwischenabschlusses

Der vorliegende, ungeprüfte Zwischenabschluss der Phoenix Mecano-Gruppe wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 (IAS 34) „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2014 gelesen werden.

Die für die Halbjahresrechnung angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen denjenigen der Konzernrechnung per 31. Dezember 2014, mit Ausnahme der per 1. Januar 2015 erstmals angewendeten überarbeiteten IFRS/IAS Standards (Änderungen zu IAS 19, Jährliche Änderungen von IFRS 2010 -2012 und Jährliche Änderungen von IFRS 2011 – 2013). Aus der Anwendung der überarbeiteten Standards haben sich keine Auswirkungen auf den konsolidierten Zwischenabschluss per 30. Juni 2015 ergeben.

#### Konsolidierungskreis

Im 1. Halbjahr 2015 veränderte sich der Konsolidierungskreis um die per 3. Februar 2015 gegründete PM America Latina S.A., Uruguay sowie die per 25. März 2015 gegründete Sekure Ident GmbH, Deutschland. Bei beiden Gesellschaften beträgt der Anteil der Phoenix Mecano-Gruppe 100%.

Im 1. Halbjahr 2014 veränderte sich der Konsolidierungskreis um die per 1. Januar 2014 zu 100% erworbene Gesellschaft Hitec Special Measuring Systems B.V., Almelo, Niederlande sowie um die am 26. März 2014 gegründete Gesellschaft I2 Mechanical and Electrical Co. Ltd., Jiaxing, China, an welcher die Phoenix Mecano-Gruppe 55% der Anteile besitzt.

#### Annahmen und Schätzungen

Die Erstellung des Halbjahresabschlusses erfordert Annahmen und Schätzungen. Sie beruhen auf Wertungen des Managements, welche regelmässig überprüft und angepasst werden, falls neue Informationen oder Erkenntnisse dies erfordern.

### **Erläuterungen zum Zwischenabschluss**

#### Saisonalität

Die Phoenix Mecano-Gruppe ist in Bereichen tätig, die gewissen saisonalen Schwankungen unterliegen. Typischerweise ist das 2. Halbjahr umsatzmässig leicht und bezogen auf das Ergebnis überproportional schwächer.

### Geschäfts- und Firmenwerte

Die Erhöhung des Geschäfts- und Firmenwertes um 1,1 Mio. EUR ist auf erfolgsneutral behandelte Währungsanpassungen zurückzuführen.

### Beteiligungen an assoziierten Unternehmen

Die Erhöhung der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen ist auf den Erwerb einer Beteiligung in Höhe von 20% an der im Bereich der Strommessung tätigen Firma Electroshield C, Russland mit einer Call Option für den Erwerb der restlichen Anteile, welche in 2018 ausübbar ist. Falls die Call Option nicht ausgeübt wird, haben die Mehrheitseigentümer die Möglichkeit den Anteil von 20% zurückzukaufen.

### Akquisitionen nach IFRS 3 „Unternehmenszusammenschlüsse“

Im Vorjahr hat die Phoenix Mecano-Gruppe per 1. Januar 2014 100% der Anteile an der PM Special Measuring Systems B.V. (ehemals Hitec Special Measuring Systems B.V.) in Almelo, Niederlande, übernommen. Die Gesellschaft ist ein erfolgreicher Nischenplayer im Bereich von hochpräzisen Messsystemen für elektrischen Strom.

Die erworbenen Vermögenswerte und das übernommene Fremdkapital setzten sich im Vorjahr wie folgt zusammen:

	beizulegender Zeitwert in Mio. EUR
Anlagevermögen	11.8
Umlaufvermögen	2.2
Fremdkapital	<u>-4.2</u>
<b>Identifizierbare Nettoaktiven</b>	<b>9.8</b>
Goodwill aus Akquisition	5.3
<b>Kaufpreis bezahlt in Flüssigen Mitteln</b>	<b>-15.1</b>
Erworbene Flüssige Mittel	<u>0.7</u>
<b>Mittelabfluss</b>	<b>-14.4</b>

### Kategorien von Finanzinstrumenten

Die folgende Tabelle zeigt eine Zuordnung der zum Marktwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten gemäss den drei Stufen der Hierarchie der beizulegenden Zeitwerte:

	30.06.2015 in Mio. EUR	31.12.2014 in Mio. EUR	Hierarchie
<b>Finanzielle Vermögenswerte, bewertet zum Marktwert:</b>			
Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.3	4.7	Stufe 1
Derivative Finanzinstrumente	0.1	0.1	Stufe 2
<b>Summe</b>	<b>4.4</b>	<b>4.8</b>	
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten, bewertet zum Marktwert:</b>			
Derivative Finanzinstrumente	-0.3	-0.7	Stufe 2
Restkaufpreisverbindlichkeiten aus Akquisitionen	-4.1	-3.8	Stufe 3
<b>Summe</b>	<b>-4.4</b>	<b>-4.5</b>	

Die folgende Tabelle zeigt die Fortschreibung der finanziellen Verbindlichkeiten der Stufe 3:

	2015 in Mio. EUR	2014 in Mio. EUR
<b>Bestand 1. Januar / 1. Januar</b>	<b>3.8</b>	<b>17.8</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	0.0	0.0
Währungsdifferenzen	0.3	0.2
Inanspruchnahme	-0.4	-14.2
Auflösung (Finanzerträge)	0.0	-0.4
Zuführung (Finanzaufwendungen)	0.3	0.0
Zinsaufwand	0.1	0.4
<b>Bestand 30. Juni / 31. Dezember</b>	<b>4.1</b>	<b>3.8</b>

Bei den Level 2-Finanzinstrumenten handelt es sich ausschliesslich um Zinssatzswaps sowie Devisentermingeschäfte. Der beizulegende Zeitwert entspricht dem Barwert der geschätzten zukünftigen Geldflüsse basierend auf den Bedingungen und Fälligkeiten jedes einzelnen Vertrages, abdiskontiert mit einem Marktzinssatz per Bewertungsstichtag.

Der beizulegende Zeitwert der Restkaufpreisverbindlichkeiten (Level 3) ist von Ergebnisgrössen abhängig, welche teilweise auf Planzahlen (für die nächsten drei Jahre) basieren. Eine Änderung der Restkaufpreisverbindlichkeiten ist durch eine Veränderung der Umrechnungskurse, durch eine Änderung des Zinssatzes, die Aufzinsung sowie durch eine Änderung der Parameter für die Restkaufpreisbestimmung möglich. Falls die relevanten zukünftigen Ergebnisse um 10% höher liegen würden, würde sich die Restkaufpreisverbindlichkeit um 0,4 Mio. EUR erhöhen, falls alle anderen Variablen konstant gewesen wären. Sämtliche Aufwendungen und Erträge beziehen sich auf per 30. Juni 2015 offenen Restkaufpreisverbindlichkeiten.

#### Finanzergebnis

Das um 1,4 Mio. EUR tiefere Finanzergebnis ist vor allem darauf zurückzuführen, dass das Währungsergebnis tiefer ausgefallen ist aufgrund der Aufhebung des Mindestkurses von 1,20 der Schwei-

zerischen Nationalbank und der dadurch notwendigen Abwertungen der Eurobestände und –forderungen von in CHF bilanzierenden Gruppengesellschaften.

#### Dividendenzahlung

Aufgrund des Beschlusses der Generalversammlung vom 22. Mai 2015 wurde im Juni 2015 eine Dividende in Höhe von 15,00 CHF pro Aktie an die Aktionäre ausbezahlt. Im Berichts- und Vorjahr ist die auf der Dividende zu zahlende Verrechnungssteuer im Juli bezahlt worden.

#### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1. August 2015 erwarb die Phoenix Mecano-Gruppe sämtliche Anteile der Wijdeven Inductive Solutions BV und deren Muttergesellschaft Wijdeven Power Holding BV, beide Niederlande. Wijdeven Inductive Solutions BV entwickelt und produziert kundenspezifische induktive Systeme wie 50Hz- und Hochfrequenz-Transformatoren, Spulen und Power Supplies. Neben seiner marktführenden Stellung in den Niederlanden hat sich das Unternehmen auch international einen hervorragenden Ruf aufgebaut. Der in 2014 erzielte Umsatz betrug rund EUR 7 Mio. Wichtige Anwendungsgebiete und Endabnehmer der Produkte finden sich in der Medizintechnik, in der Luft- und Raumfahrtindustrie, sowie im Bereich HVAC (Heating, Ventilation & Air Conditioning).

Die erworbenen Vermögenswerte und das übernommene Fremdkapital setzen sich auf vorläufiger Basis wie folgt zusammen:

	beizulegender Zeitwert Mio. EUR
Anlagevermögen	2.0
Umlaufvermögen	2.8
Fremdkapital	-1.7
<b>Erworbenes Nettovermögen</b>	<b>3.1</b>
<b>Anschaffungskosten Beteiligung (bezahlt in Flüssigen Mitteln)</b>	<b>3.1</b>
<b>Vorläufiger Goodwill</b>	<b>0.0</b>

Zusätzlich besteht eine Vereinbarung über bedingte Zahlungen für Leistungen von insgesamt EUR 1 Mio., welche im Zeitraum bis Ende 2019 fällig und entsprechend als Aufwand verbucht werden. Diese sind nach IFRS nicht Bestandteil des Kaufpreises.

Es sind keine weiteren Ereignisse zwischen dem 30. Juni 2015 und dem 12. August 2015 eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns per 30. Juni 2015 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

#### Genehmigung des Zwischenabschlusses

Der Verwaltungsrat der Phoenix Mecano AG hat diesen Halbjahresbericht am 12. August 2015 zur Veröffentlichung freigegeben.